

Aquastop 200 HP

Elastisches Dichtband für Bauwerksfugen unter dem Fliesenbelag aus NBR-Kautschuk, beidseitig mit stark haftendem Polypropylenvlies kaschiert, für Anwendung in Abdichtungssystemen an Balkonen, Terrassen und Flachdächern, auf die Keramikfliesen oder Steinmaterialien verlegt werden.

Aquastop 200 HP, praktisch und schnell kalt verklebbar, gewährleistet durchgehende Abdichtung unter Fliesenbelägen und ist mit allen Aquastop-Dichtmassen kompatibel.



1. Garantierte Wasserdichtigkeit auch für Bauwerksfugen unter Fliesenbelägen die starker Wärmedehnung oder dynamischen Bewegungen ausgesetzt sind
2. Hohe elastische Verformbarkeit mit ausgezeichneter Rückbildung nach der Belastung
3. Einfache und sichere Anwendung ohne Heißverschweißung oder lösemittelhaltige Dichtmassen
4. Volle Kompatibilität mit allen Aquastop-Abdichtungssystemen und allen elastischen Dichtmassen

Anwendungsbereich

→ Einsatzbereich:

Wasserundurchlässige Versiegelung bei positiven Wasserdruck von Bauwerksfugen unter Fliesenbelägen auf Balkonen, Terrassen, Flachdächern und Elementen der Stadtmöblierung vor dem Verlegen von Keramikfliesen und Steinmaterialien mit Gel-Klebstoffen. An Wand und Boden.

Untergründe

Beton, Stahlbeton, mineralische Estriche und Putze, alte Keramik- oder Steinböden, Metall und Holz.

Nicht anwenden

- für Sichtfugen
- für Fugen, die direkter Sonneneinstrahlung und Abrieb ausgesetzt sind
- bei negativem Druck
- für Fugen ohne geeignete Schutzsysteme (Beläge).

Anwendungshinweise

→ Vorbereitung der Untergründe

Für das Verkleben von Aquastop 200 HP den Hybrid-Gel-Allesklebstoff H40 Extreme verwenden. Für die Reinigung und Prüfung der Untergründe das Technische Datenblatt von H40 Extreme beachten.

→ Vorbereitung

Aquastop 200 HP ist gebrauchsfertig. Das Produkt sowohl im Lager als auch auf der Baustelle vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern. Auch nach dem Verkleben bis zum Aufbringen geeigneter Schutzsysteme vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

→ Anwendung

Aquastop 200 HP wird an horizontalen und vertikalen Fugen durch Verkleben von ca. 5 cm breiten Seitenstreifen mit dem Hybrid-Gel-Allesklebstoff H40 Extreme aufgebracht. Vorhandene Bauwerksfugen müssen in vollem Umfang in den Fliesenbelag übernommen werden. Die Fugenbreite muss der Breite der vorhanden Bauwerksfugen entsprechen.

Mit einem Spachtel den Gel-Klebstoff in einem 5 cm breiten Streifen seitlich entlang der Boden- und Wandfugen auf den bereits vorbereiteten Untergrund auftragen. Um die Haftung der anschließenden Anwendungen nicht zu beeinträchtigen, wird ein Schutz durch Kreppband empfohlen; dieses wird sobald das Verkleben des Dichtbands beendet ist, bei noch frischem Klebstoff abgezogen. Falls der Gel-Klebstoff vom Band herausquillt und den Untergrund verschmutzt, diesen frisch mit trockenem und sauberem Quarzsand abstreuen und vor der Weiterbearbeitung die Haftung prüfen. Aquastop 200 HP in den frischen Gel-Klebstoff einlegen und fest andrücken, um das vollständige Verkleben des

Bandes zu gewährleisten und Falten zu vermeiden. Stets für das Omega-förmige Biegen des nicht verklebten Bands im Fugeninnern sorgen, damit ein schlaufenförmiger Einbau hergestellt wird (das Band darf nicht in gespanntem Zustand eingeklebt werden). Das Band nicht über die gesamte Breite verkleben, da es seine Elastizität vollständig verlieren würde. Das Dichtband nicht mit dem Gel-Klebstoff überdecken, um das fachgerechte Aufbringen der nachfolgenden Abdichtungsprodukte zu gewährleisten. An den T- und X-Kreuzungen der Fugen, zur Verbindung mehrerer Bänder oder zur Herstellung von Passstücken für Ecken, Kanten oder Anschlüsse ist eine Überlappung der Bänder über mindestens 5 cm einzuplanen, die mit Aquastop Nanosil, einem starren, organischen, neutral vernetzenden Silan-Dichtstoff, verklebt werden (das Verkleben etwas außerhalb vornehmen, um die vollständige Haftung der Bänder zu gewährleisten, indem starker Druck auf die zusammengefügte Teile ausgeübt wird). Das Fugenband muss durchgehend verklebt werden, um völlige Wasserundurchlässigkeit der Fuge zu gewährleisten: die Verbindung der Ränder mit dem Untergrund muss am gesamten Band entlang, einschließlich der Kopfstücke, hergestellt werden. Überlappungen oder nachlässig ausgeführte Anschlüsse können zum Eindringen von Wasser führen und das Fugennetz wasserführend machen. Es obliegt der Planung/Bauleitung, je nach Art der Flächen, die seitlich an die zu überarbeitenden Fugen anschließenden, zu beurteilen, ob Gefälle herzustellen sind, die mit dem Dichtband und geeigneten Systemen für die Abführung von Regenwasser versehen werden sollen, um das Ansammeln und Stauen von Wasser zu verhindern. Die mit Aquastop 200 HP hergestellte Abdichtung

Anwendungshinweise

darf weder sichtbar bleiben noch direkter Sonneneinstrahlung und/oder Abrieb ausgesetzt werden; es sind stets geeignete mechanische Schutzsysteme für die Fugen einzuplanen, so dass die gesamte Bandbreite vollständig verkleidet wird. Falls Flächen auf Fliesenhöhe mit

elastischen Dichtmassen abgedeckt werden, sind die Anweisungen im Technischen Datenblatt des verwendeten Produkts zu beachten, insbesondere hinsichtlich der Bemessung der Fuge, der maximal herstellbaren Breite und des Einsatzes von Fugenband.

Technische Daten gemäß Kerakoll-Qualitätsnorm

Art	auf beiden Seiten mit Polypropylen-Vliesstoff kaschierter NBR-Kautschuk
Farbe	Grün
Lagerfähigkeit	Ca. 24 Monate ab Produktionsdatum an trockenem Ort, vor Sonnenlicht und Hitzequellen geschützt
Rollenbreite	ca. 200 mm
Rollenlänge	ca. 30 m (Toleranz +2 /-1 %)
Gesamtschichtstärke	ca. 0,9 mm
Gewicht	ca. 190 g/m

Leistungen

HIGH-TECH

Reißdehnung längs:

- luft	≥ 137 %	EN 572
- nach 28 Tagen in KOH (3 %)	≥ 128 %	EN 572

Bruchlast längs:

- luft	≥ 5,8 N/mm	EN 572
- nach 28 Tagen in KOH (3 %)	≥ 5,77 N/mm	EN 572

Reißdehnung quer:

- luft	≥ 175 %	EN 572
- nach 28 Tagen in KOH (3 %)	≥ 169 %	EN 572

Bruchlast quer:

- luft	≥ 3,84 N/mm	EN 572
- nach 28 Tagen in KOH (3 %)	≥ 3,61 N/mm	EN 572

Peeling-Test nach 28 Tagen:

- bei 90° auf Beton mit H40 Extreme	≥ 3,06 N/mm²	EN 1372
- bei 180° mit Aquastop Nanosil	≥ 1,89 N/mm²	EN 11339

Temperaturbeständigkeit	von -20 °C bis +90 °C
-------------------------	-----------------------

Datenmessung bei +23 °C, 50 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren.

Hinweise

- National geltende Normen und Vorschriften sind zu beachten

→ Vor Sonneneinstrahlung geschützt lagern

→ Direkte Sonneneinstrahlung während des Aufbringens und bis zum Auftragen der Abdichtung vermeiden

→ Geeignete mechanische Schutzsysteme für den nicht verklebten Bandanteil einplanen
- Das Produkt ist nach den Definitionen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 ein Artikel, der kein Sicherheitsdatenblatt benötigt

→ Für alles Weitere wenden Sie sich bitte an den Kerakoll Worldwide Global Service +39 0536 811 516 - globalservice@kerakoll.com



Diese Informationen wurden im Juni 2026 aktualisiert. Im Laufe der Zeit können Ergänzungen und/oder Änderungen von KERAKOLL SpA vorgenommen werden. Aktuelle Daten können auf der Internetseite www.kerakoll.com eingesehen werden. KERAKOLL SpA ist deshalb in Bezug auf Gültigkeit und Aktualität ihrer Informationen nur verantwortlich, wenn diese direkt der eigenen Internetseite entnommen wurden. Das technische Datenblatt ist nach unserem besten technischen Wissen und anwendungstechnischen Kenntnissen verfasst. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben, handelt es sich hierbei um allgemeine Hinweise, die unser Unternehmen in keiner Weise rechtlich verpflichten. Es wird daher empfohlen, vorab Tests durchzuführen, um die Eignung des Produktes für die geplante Anwendung zu überprüfen.